

Medieninformation

Girokontomodelle der Sparkasse KölnBonn im Neugeschäft gut angenommen

- Umstellung für bestehende Konten steht nun an
- Für weitere Geschäftsbeziehung Zustimmung zu neuen AGB, besonderen Bedingungen, Preis- und Leistungsverzeichnis sowie Kontomodellwechsel erforderlich

3. Dezember 2021

Die neuen Girokontomodelle der Sparkasse KölnBonn werden von Neukundinnen und -kunden gut angenommen. Dies zeigt sich sieben Monate nach Änderung der Kontowelt für Privat- und Firmenkunden ab dem 1. Mai 2021.

Insgesamt wurden seitdem bis Ende Oktober rund 13.500 neue Girokonten im Privatkundenbereich eröffnet; die Zahl der Kontoeröffnungen liegt damit auf dem Niveau des Vorjahres. Besonders gefragt ist das Giro Privat Komfort. Es wurde fast 8.000 Mal gewählt und kostet für Erwachsene ab 27 Jahren 9,00 Euro monatlich. Im Firmenkundenbereich wurden im selben Zeitraum fast 2.500 neue Girokonten eröffnet.

Die Sparkasse KölnBonn hatte die Veränderung ihrer Kontowelt im April dieses Jahres angekündigt. Die Girokontomodelle wurden vereinfacht und stärker nach Kundenpräferenz, leistungsgerechter Bepreisung auf Marktniveau und besserer technischer Umsetzbarkeit ausgerichtet (siehe Medieninformation vom 22. April 2021).

Umstellung wird für bestehende Konten umgesetzt

Um die neuen Kontomodelle nach einer überraschend veränderten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH) vom 27. April 2021 zum Zustimmungsmodus rechtskonform anbieten zu können, hatte die Sparkasse KölnBonn die Umstellung der bestehenden Kontomodelle in die neue Kontowelt vorläufig ausgesetzt.

Die jetzt neu ausgearbeiteten Geschäftsbedingungen - inklusive der für einzelne Geschäftszweige geltenden besonderen Bedingungen – tragen der veränderten Rechtslage Rechnung. Außerdem hat die Sparkasse KölnBonn technische und organisatorische Lösungen entwickelt, um den erforderlichen Zustimmungsprozess für Kundinnen und Kunden möglichst einfach und praktikabel zu gestalten.



Damit die Geschäftsbeziehungen in bewährter Weise weitergeführt werden können, müssen Kundinnen und Kunden, die bereits ein Konto vor dem Modellwechsel hatten, den neuen Geschäftsbedingungen (AGB), den besonderen Bedingungen und dem geänderten Preis- und Leistungsverzeichnis sowie dem jeweils neuen Kontomodell zustimmen. Die neuen Kontomodelle sollen dann ab dem 1. Mai 2022 gelten.

Für ihre Zustimmung werden die Kundinnen und Kunden zeitlich abgestuft in mehreren Phasen auf digitale bzw. analoge Weise angesprochen, z. B. über eine Nachricht im E-Postfach oder per Brief. Nach Eingang dieser Schreiben ist dann ab den darauffolgenden Tagen die entsprechende Zustimmung auf digitalem oder analogem Wege möglich. Technisch bedingt kann es bei einzelnen mobilen Endgeräten aktuell noch zu Anzeigeproblemen kommen. Die zuständigen Dienstleister arbeiten an einer kurzfristigen Behebung.

Die meisten Privatkundinnen und –kunden erhalten ab sofort bis Anfang Januar Benachrichtigungen. Gewerbliche Kundinnen und Kunden sowie Kundinnen und Kunden mit mehreren Konten werden im kommenden Frühjahr angeschrieben.

Die Sparkasse KölnBonn

Als wichtige Finanzdienstleisterin in unserer Region stehen wir mit über 80 Beratungsstandorten in Köln und Bonn und unseren rund 3.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tatkräftig an der Seite unserer 900.000 Kundinnen und Kunden sowie fast jedem zweiten Unternehmen aus der Region. Unser Ziel ist es, die Region Köln/Bonn mit unserem starken sozialen Engagement und unserer Leistungsfähigkeit in Sachen Geldanlage und Finanzierung als eine der größten kommunalen Sparkassen Deutschlands zu unterstützen. Unsere Kundinnen und Kunden begleiten wir hierbei in allen Lebensphasen. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit unserer Dienstleistungen sowie unserer Produkte und beteiligen uns damit aktiv am Weg zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Wir freuen uns über zahlreiche Auszeichnungen, die uns in dieser Zielsetzung bestätigen und motivieren.